

## Wahlpflicht Designmethodologie Profil C

Vertiefendes Theorie- und -methodologie Seminar aus reflexiv-vermittelnder Perspektive

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Master Design > Design interdisziplinär > 1. Semester

Nummer und Typ	MDE-MDE-WP-DM-PC-1000.19F.001 / Moduldurchführung
Modul	Wahlpflicht Designmethodologie Profil C 1.Semester
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Modulverantwortlich: Annina Gähwiler Leitung: Mela Kocher
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Für MDE Studierende: keine Für Studierende anderer MA-Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK erfolgt die verbindliche Einschreibung im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen via ClickEnroll: <a href="http://www.zhdk.ch/?ClickEnroll">www.zhdk.ch/?ClickEnroll</a>
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Wahlpflichtmodul für 1. Semester Studierende des Masters of Art in Design
Lernziele / Kompetenzen	Dieses Orientierungsseminar eignet sich für Studierende, die Design theoretisch und im engen Zusammenspiel mit anderen Disziplinen und Perspektiven reflektieren und ausloten wollen.
Inhalte	Designprozesse und -normen sind nicht per se gegeben, sondern jeweils in einem spezifischen historisch-kulturellen Kontext verortet, in dem sich beispielsweise Konstruktionen realer und/oder impliziter Designer und Nutzer spiegeln. Im Zentrum dieses Orientierungsseminars steht daher vordergründig nicht der Entwurfsprozess als solches, sondern die intensive Auseinandersetzung mit der Reflexion, Theoretisierung und Vermittlung des Gestaltungsprozesses und den resultierenden Ergebnissen. Dieses Seminar versucht Design auch aus dem Blickwinkel anderer Disziplinen zu betrachten und fördert so die intensive Auseinandersetzung mit inter- und transdisziplinären Aspekten. Dabei spielen philosophische, ethnographische und medientheoretische Erörterungen eine genauso wichtige Rolle, wie auch die intensive Auseinandersetzung mit akademisch-wissenschaftlichen Fragestellungen und Herausforderungen im Allgemeinen.
Bibliographie / Literatur	Dunne, Anthony & Raby, Fiona (2001). Design noir: the secret life of electronic objects. Basel: Birkhaeuser. Eco, Umberto (1973/2002). Das offene Kunstwerk. Frankfurt a/M: Suhrkamp. Gehmann, Ulrich, Reiche, Martin et al. (Eds.) (2014). Real Virtuality: about the destruction and multiplication of world. Culture and Theory. Bielefeld: transcript. Giesecke, Michael (2002). Von den Mythen der Buchkultur zu den Visionen der Informationsgesellschaft: Trendforschungen zur kulturellen Medienoekologie. Frankfurt a/M: Suhrkamp. Hugentobler, Hans Kaspar, Mareis, Claudia & Nyffenegger, Franziska et al. (2010). Designwissenschaft und Designforschung: Ein einfuehrender U?berblick. Lucerne University of Applied Sciences and Arts HSLU. Raessens, J.F.F. (2012). Homo Ludens 2.0. The Ludic Turn in Media Theory. Inauguralrede. Fakultæt Geisteswissenschaften, Universita?t Utrecht. <a href="http://dSPACE.library.uu.nl/handle/1874/255181">http://dSPACE.library.uu.nl/handle/1874/255181</a> (15.2.2015).

Webb, Jen, Schirato, Tony & Danaher, Geoff (2002/2008). Understanding Bourdieu. London: Sage.

Leistungsnachweis / Testatanforderung	Aktive und regelmässige Teilnahme (mind. 80% Anwesenheit), Lesen und Vorbereiten der Seminarliteratur (inkl. Präsentationen); Abgabe der eingeforderten Leistungsnachweise (u.a. Endreflexion)
Termine	21.03.2019 29.03.2019 09.05.2019 16.05.2019
Dauer	9:00 - 12:00 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden